

2. Juni 2026

## Historischer internationaler Großauftrag für Rheinmetall: Rumänien bestellt Lynx-Gefechtsfahrzeuge, Schiffe und Flugabwehr – Gesamtwert 5,7 MrdEUR

Rheinmetall hat das größte internationale Auftragspaket der jüngeren Unternehmensgeschichte erhalten. Rumänien hat den Düsseldorfer Technologiekonzern nun mit der Durchführung umfangreicher Rüstungsprojekte beauftragt.

Das Auftragspaket wurde am 29. Mai 2026 durch das Generaldirektorat Rüstung erteilt und erfolgt unter dem Security Action for Europe (SAFE)-Programm der Europäischen Union. Die Aufträge zur Fertigung von Gefechtsfahrzeugen, Flugabwehrsystemen, Munition und Munitionskomponenten sowie vier Marineschiffen belaufen sich auf einen Gesamtwert von 5,7 MrdEUR. Die entsprechenden Verträge wurden jetzt unterzeichnet. Rheinmetall wird zur Realisierung der Aufträge seine bereits seit vielen Jahren in Rumänien vorhandenen Kapazitäten deutlich ausweiten und auch einen Technologietransfer gewährleisten. Ein Großteil der Wertschöpfung erfolgt in dem NATO- und EU-Mitgliedstaat. Die Auslieferungen beginnen 2028 und sollen bis 2030 abgeschlossen sein.

Zu den nun beauftragten Rüstungsvorhaben gehören:

- 298 Lynx-Fahrzeuge, eine Gefechtsfahrzeugfamilie der neuesten Generation. Ein Großteil werden Schützenpanzer sein, dazu noch die Varianten Panzermörser, Gefechtsstandfahrzeug und Sanitätsfahrzeug;
  - Flugabwehrsysteme Skyranger, ebenfalls auf Basis des Lynx. Bis zu deren Einführung wird Rheinmetall die derzeit genutzten Flugabwehrkanonenpanzer Gepard weiter einsatzfähig halten;
  - Mittelkalibermunition für Flugabwehr und Schützenpanzer
  - zwei Offshore-Patrouillenboote;
  - zwei Taucherunterstützungsboote.
- Alle Schiffe basieren auf dem bewährten Design des neuen Segments Naval Systems.

Rheinmetall wird Investitionen von mehreren Hundert Millionen Euro in Rumänien vornehmen, ein erheblicher Anteil der Wertschöpfung wird in dem NATO- und EU-Mitgliedstaat an der Ostflanke des Bündnisses erfolgen. Es sollen neue Arbeitsplätze in einer vierstelligen Anzahl geschaffen werden. Über 200 Unterauftragnehmer werden in das Liefernetzwerk eingebunden.

Rumänien gehört bereits zu den Heimatmärkten Rheinmetalls. So ist das Tochterunternehmen Rheinmetall Automecanica mit Sitz in Medias seit vielen Jahren aktiv. Die jetzt erteilten Großaufträge werden auch an anderen Standorten durchgeführt werden.

Mihai Jurca, Leiter der Kanzlei des Ministerpräsidenten und Koordinator der interinstitutionellen Arbeitsgruppe zur Umsetzung des SAFE-Plans: „Der zwischen den rumänischen Behörden und Rheinmetall geschlossene Vertrag stellt nicht nur eine Gelegenheit zur Modernisierung der Verteidigungskapazitäten

## ► Keyfacts

- Rumänien erteilt Rheinmetall Großaufträge im Bereich der Sicherheits- und Verteidigungsindustrie
- Auftragswert insgesamt 5,7 MrdEUR
- Gefechtsfahrzeuge Lynx, Flugabwehrsysteme Skyranger, Munition, Marineschiffe
- Heimatmarkt in Rumänien wird deutlich ausgeweitet

## ► Kontakt

Oliver Hoffmann  
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Rheinmetall AG  
Tel.: +49-(0)211 473 4748  
oliver.hoffmann@rheinmetall.com

Dr. Jan-Phillipp Weisswange  
Stellv. Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Rheinmetall AG  
Tel.: +49-(0)211 473 4287  
jan-phillipp.weisswange@rheinmetall.com

## ► Social Media

- X @Rheinmetallag
- @Rheinmetallag
- Rheinmetall
- Rheinmetall

WhatsApp



Rumäniens dar, sondern auch einen wichtigen Schritt zur Wiederbelebung der nationalen Verteidigungsindustrie, da über 50% der Produktion in Rumänien oder in Zusammenarbeit mit lokalen Unternehmen erfolgen werden. Er markiert den Beginn einer neuen Phase der industriellen Entwicklung, die das Potenzial hat, im nächsten Jahrzehnt zu einem wichtigen Motor für das Wirtschaftswachstum Rumäniens und für die Integration der lokalen Industrie in das europäische Ökosystem zu werden.“

„Dies ist ein bedeutender Erfolg für uns. Wir sind dankbar für das Vertrauen, welches Rumänien uns bei der Ausstattung und Modernisierung seiner Streitkräfte entgegenbringt“, so Armin Papperger, Vorstandsvorsitzender der Rheinmetall AG. „Wir werden hier gemeinsam mit unseren rumänischen Partnern ein weitreichendes Defence-Ökosystem aufbauen. Dies bestätigt auch unseren Anspruch, unsere Rolle als eine der industriellen Stützen der europäischen Sicherheitsvorsorge weiter auszubauen.“